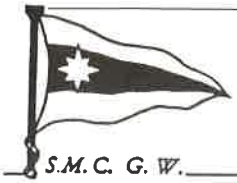
SMC GW SCoW

1992 JAARBOEK

IMPRESSUM

Herausgeber:	Segelclub oberer Walensee, Postfach, 8885 Mols Segel- und Motorboot-Club Glarnerland und Walensee, 8750 Glarus
Erscheinungsdatum:	April 1992
Verantwortlich:	Yvonne Favre, SCoW / Lily Blumer, SMC GW
Satz + Druck:	P. Nold, SCoW
Auflage:	670 Exemplare

Titelbild: DYAS-SM 91, Walensee-Damencrew in Action



VERANSTALTUNGEN
SMC GW + SCoW

Tag		Monat	Anlass	Organis.
Fr.	8.	Mai	Schiffer-WK	SMC GW
Sa.	9.	Mai	Ansegeln	SCoW
Sa./So.	16./17.	Mai	1. Dreiecks-Regatta Wochenend	SMC GW
So.	24.	Mai	Rund Walensee	SMC GW
Sa.	20.	Juni	Boots-Plausch	SMC GW
Sa.	27.	Juni	ZÜ-WA-CUP	SMC GW
Sa./So.	4./5.	Juli	2. Dreiecks-Regatta Wochenend	SCoW
So.-Sa.	12.-18.	Juli	USY-Junioren-Lager Mühlehorn (420, Laser, Europ, Dart))	Lily Blumer
Sa.	8.	Aug.	Distanzfahrt Weesen-Walenstadt	SMC GW
So.	9.	Aug.	Distanzfahrt Quinten-Weesen	SMC GW
Sa.	22.	Aug.	Grill-Festival	SMC GW
Sa./So.	22./23.	Aug.	Punktemeisterschaft DYAS (H-BOOT, OK-Jolle)	SCoW
Sa./So.	29./30.	Aug.	3. Dreiecks-Regatta Wochenend	SCoW
Sa.	5. (12.)	Sept.	PR-Fahrt	SMC GW
Sa./So.	19./20.	Sept.	4.Dreiecks-Regatta Wochenend	SMC GW
Sa./So.	10./11.	Okt.	CAT-Weekend	SCoW
Fr.	23.	Okt.	Seglerdiskussionsabend	SMC GW
Sa.	14.	Nov.	Clubabend SMC GW	SMC GW
Sa.	28.	Nov.	Clubabend SCoW	SCoW
Fr.	22.	Jan. 93	GV SCoW	SCoW
Fr.	12.	März 93	GV SMC GW	SMC GW

DER SCoW 1992

Liebe Clubmitglieder

Das verflossene Vereinsjahr kann als Jahr der Superlative bezeichnet werden. Die Wassersportler auf unserem See kamen, bedingt durch das schöne Wetter und die guten Windverhältnisse, voll auf ihre Rechnung. Sämtliche geplanten sportlichen wie gesellschaftlichen Aktivitäten wurden durchgeführt. Dank der Initiative einiger Clubmitglieder konnte im verflossenen Jahr zum ersten Mal auf dem Walensee eine Schweizermeisterschaft für Yachten, durch unseren Club organisiert, ausgetragen werden, was sicherlich als einer der Höhepunkte der Vereinsgeschichte angeschaut werden darf. Ein Anlass dieser Grösse bedarf enormer organisatorischer wie finanzieller Aufwendungen. Dank tatkräftiger Mithilfe der Clubmitglieder sowie den grosszügigen Sponsoren konnte diese Veranstaltung problemlos über die Bühne gehen. Für ihre Bemühungen wurden die Organisatoren durch wunderbares Wetter und Superwind belohnt. An dieser Stelle gebührt allen Helfern, die sich immer wieder in uneigennütziger Art und Weise dem Verein zur Verfügung stellen und den Gönnern die mit grosszügigen Spenden solche Anlässe unterstützen, ein recht herzliches Dankeschön. Ein Dank gebührt aber auch den aus dem Vorstand ausgetretenen Richi Bollmann und Thomas Cassani, die in verschiedenen Chargen während Jahren im Vorstand des SCoW's tätig waren. Die Rekrutierung von Vorstandsmitgliedern bringt immer wieder Probleme mit sich. Es fällt immer schwerer Clubmitglieder zu finden, die bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sich der ständigen Kritik der Besserwisser auszusetzen. Ich möchte mit diesen Zeilen an die Solidarität aller Mitglieder gegenüber dem Vorstand appellieren und sie bitten, auf kollegialer, demokratischer und ehrlicher Art mit ihm zusammenzuarbeiten. Für die kommende Segelsaison wünsche ich Allen, im Namen des Vorstandes Mast und Schotbruch.

Präsident SCoW
P. Nold

MITGLIEDER

Präsident	Peter Nold			
	Hohrain	Tel. Geschäft	01	332 72 92
	8874 Mühlehorn	Tel. Privat	058	32 17 89
Vize-Präsident und Materialchef	Hans-Ulrich Stucki			
	Ringstrasse	Tel. Geschäft	075	4 42 48
	9477 Trübbach	Tel. Privat	085	5 17 32
Aktuar	Jürg Thöny			
	Taminserstrasse 310	Tel. Geschäft	081	22 77 35
	7021 Felsberg	Tel. Privat	081	22 35 34
Kassier	Yvonne Favre			
	Seefeldstrasse 5			
	8880 Walenstadt	Tel. Privat	085	3 57 70
TK-Chef	Karl Iten			
	Platzstrasse	Tel. Geschäft	085	3 56 46
	8880 Walenstadt	Tel. Privat	085	3 56 55

SCoW

SCoW

JUNIOREN

OPTI-CREW 1991

Rangliste:	1. Alain Favre	0,0 Pkt.
	2. Patrick Bühler	17.0 Pkt.
	3. Pascale Favre	27.1 Pkt.
	4. Martin Hermann	35.7 Pkt.
	5. Andi Janser	41.0 Pkt.
	6. Andi Bucher	46.0 Pkt.
	7. Carlo Cassani	46.8 Pkt.
	8. Martina Cassani	54.0 Pkt.

Auch dieses Jahr findet wieder ein Opti-Training vor Unterterzen statt.

Anmeldung und weitere Auskünfte erteilt: Yvonne Favre
Seefeldstr. 5
8880 Walenstadt

Tel. 085 3 57 70

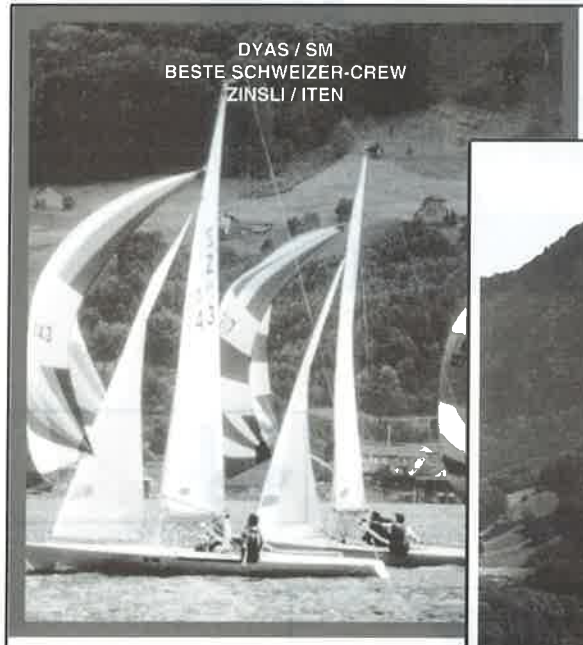
FAHRTENSEGLER

Als Kontaktperson zur Fahrtengruppe des SCoW amtiert neu als Präsident und Verwalter des Club-Navigationsmaterials

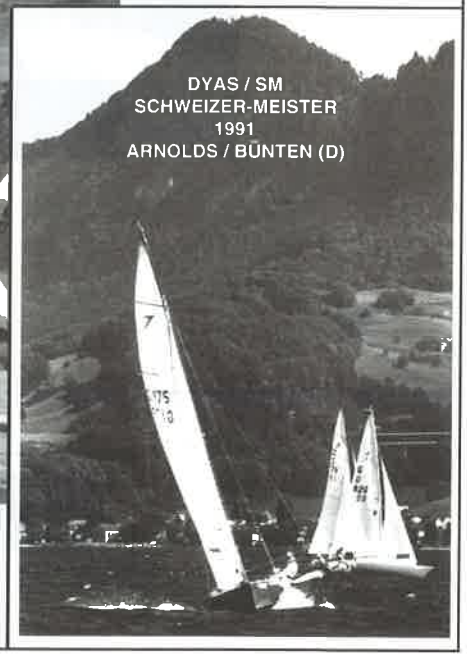
Edy Hüsler
Castels-Garage
7320 Sargans

Tel. 085 2 27 13

(Das Club-Navigationsmaterial steht im Rahmen unseres Reglements jedem Clubmitglied zur Verfügung.)

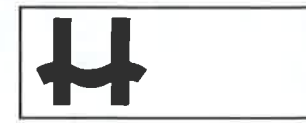


DYAS / SM
BESTE SCHWEIZER-CREW
ZINSLI / ITEN



DYAS / SM
SCHWEIZER-MEISTER
1991
ARNOLDS / BÜNTEN (D)

DYAS / H-BOOT und OK- WEEKEND



AUSSCHREIBUNG

Klassen:	DYAS international, H-Boot, OK-Jolle
Einwassern:	Hafen Unterterzen Krananlage F. Trudel, Bootswerft AG, Unterterzen
Startzeit:	Samstag, 22. August 1992, 1. Start 13.00 Uhr Sonntag, 23. August 1992, Letzte Startmöglichkeit: 16.00 Uhr
Anzahl Läufe:	4 Regatten (ein Streichresultat bei 4 Läufen).
Meldestelle:	Yvonne Favre Clubsekretariat SCoW Seefeldstrasse 5 8880 Walenstadt
Meldegeld:	Yachten Fr. 45.- Yollen Fr. 25.-
Preise:	Erinnerungspreise für alle Teilnehmer.
Regeln:	IWB, Zusatzvorschriften USY, Segelanweisungen Walensee-Regatten.
Segel-anweisungen	Ausgabe beim Einwassern.
Proteste:	Proteste sind bis 1 Stunde nach Beendigung der letzten Regatta des betreffenden Tages einzureichen. Protestgeld Fr. 20.-
Punktesystem:	Reglement USY
Haftung:	Durch die Meldung und Teilnahme an einer Regatta verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen irgendwelcher Art gegenüber dem veranstaltenden Club und den für die Durchführung der Regatta verantwortlichen Personen.
Unterkunft:	Unterkünfte müssen durch die Teilnehmer selber organisiert werden. Verkehrsverein Walenstadt: 085 3 55 45 Campingplatz Walenstadt: 085 3 58 56
Regattaleiter:	Willi Maurer Rheinstrasse 15 7320 Sargans Tel. Privat: 085 2 35 70

DART

TOPCAT

AUSSCHREIBUNG

Klassen: Dart 18, A-Cat, Topcat.

Einwassern: Hafen Walenstadt (beim Kasernenareal)

Startzeit: Samstag, 10. Oktober 1992, 1. Start 13.00 Uhr
Sonntag, 11. Oktober 1992, Letzte Startmöglichkeit: 15.00 Uhr

Anzahl Läufe: 4 Regatten (ein Streichresultat bei 4 Läufen).

Meldestelle: Yvonne Favre
Clubsekretariat SCoW
Seefeldstrasse 5
8880 Walenstadt

Meldegeld: Fr. 30.-- / Einhandboot Fr. 25.--

Preise: Erinnerungspreise für alle Teilnehmer.

Regeln: IWB, Zusatzvorschriften USY,
Segelanweisungen Walensee-Regatten.

Segel-anweisungen können auf dem Regattaplatz bezogen werden.

Proteste: Proteste sind bis 1 Stunde nach Beendigung der letzten Regatta des betreffenden Tages einzureichen.
Protestgeld Fr. 20.-

Punktesystem: Reglement USY

Haftung: Durch die Meldung und Teilnahme an einer Regatta verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen irgendwelcher Art gegenüber dem veranstaltenden Club und den für die Durchführung der Regatta verantwortlichen Personen.

Unterkunft: Unterkünfte müssen durch die Teilnehmer selber organisiert werden.
Verkehrsverein Walenstadt: 085 3 55 45
Campingplatz Walenstadt: 085 3 58 56

Regattaleiter: H. U. Stucki
Ringstrasse
9477 Trübbach
Tel. Privat: 085 5 17 32
Geschäft: 075 4 42 48

Speiserestaurant
HOTEL POST
Walenstadt

Familie Sahli, Bahnhofstrasse 10, 8880 Walenstadt, Tel. 085 3 52 28

Treff ● der Ortsvereine
Saal für Grossanlässe und Seminare
Poststübli gepflegte Menu und Spezialitäten
Zimmer mit allem Komfort

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Familie Sahli

B-SCHEIN

Jeden Herbst / Winter
Abend- und Samstagskurse

Skippertraining, Meilentörns

Segelkurse in allen Stufen

Bootsvermietung: H-Boot
First 18, Tempest, 470er

Lachenmeier - 20 Jahre Erfahrung
binnen und buten!

8877 Murg 085 / 4 19 50

BLUMEN
Bürer-Hillebrand

8890 Flums
Telefon 085 - 3 14 02
Gulmenstrasse 15

Einzige Werft direkt am Walensee

SEGELBOOTE

FRAUSCHER

H-Boot

h26

Trias

HAAG

Dyas

Weitere auf Anfrage!

SEA RAY

DRACO

WINDY

SCAND

COLOMBO

Weitere auf Anfrage!

MOTORBOOTE

ANHÄNGER

HARBECK

SPRINT

BOOTSSHOP

Tauwerk

Beschläge

Bekleidung

Aussenborder

FRITZ TRUDEL
8882 UNTERTERZEN
TEL. 085 4 23 03

Reparaturen in:
Holz und Kunststoff
Winterlager
Seekrananlage bis 5 t

Regattausrüstungen
Takelagen
Motorenservice
Bootstransporte

Öefnungszeiten:			
	Montag - Freitag	8.00 - 12.00 h	13.30 - 17.00 h
	Samstag	8.00 - 16.00 h	
(Vom 1.Mai bis 30. Sept.)	Sonntag	10.00 - 12.00 h	14.00 - 16.00 h

Autobahnanschluss N 3
Peugeot-Service und Verkauf
Reparaturen aller Marken

CITROËN
PEUGEOT
TALBOT

Castels-Garage
Ed. Hüsler, Sargans
Telefon 085.22713

Giger + Söhne AG

Hoch- und Tiefbau
Unterterzen und Walenstadt
Telefon 085 4 11 30 / 3 37 73
Ausführung sämtlicher Hoch- und Tiefbauarbeiten

Raiffeisenbank Quarten

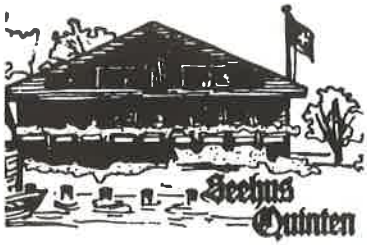
8882 Unterterzen

Telefon 085 4 17 63
Telefax 085 4 12 31
Postcheck 70-3605-1

Die Bank, die ihren Kunden gehört.

RAIFFEISEN
...auch Ihre Bank!

Besuchen Sie das autofreie Sonnendorf **QUINTEN**



Restaurant «Seehus»

Gepflegte Küche, grosse Seeterrasse, Säli

Käthy+Thomas Gassner-Ryf
Tel. 085 / 4 16 64

FALKNIS-GARAGE

Willy Kunz
7304 Maienfeld
085/9 16 88

FIAT RENAULT

- Verkauf + Reparaturen
- Service alle Marken
- Aktuelles Pneuangebot
- Tanken rund um die Uhr
- Shell-Card
- EC-Karte

René Sauser • windsurfingschule walensee

PRIVAT: RAGAZERSTRASSE 59 · CH-7320 SARGANS · TEL. 085 - 2 68 47
SCHULADRESSE:
HOTEL SCHIFFAHRT (BEI DER SBB-HALTESTELLE)

☆☆☆ **Windsurfen lernen in der Surfschule Walensee** ☆☆☆

ELVSTRÖM SAILS

- Jollen- und Yachtsegel
- Vorsegelreffsysteme
- Grosssegelrollreffe
- Beratung und Verkauf
- Reparaturen/Änderungen (alle Marken)

Laser

von familiär bis sportlich
5 verschiedene Bootstypen
von 1–5 Mann
von 4–5,20 m
von 0–5 PS
von 4,7–14 m^2
für Spass an der Freizeit

Zubehör rund ums Boot

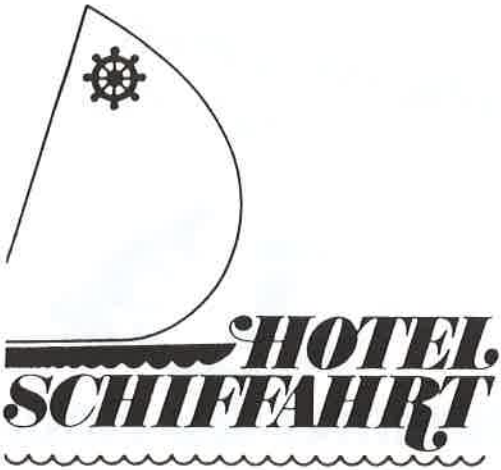
WASSERSPORT GUGGENBÜHL
SEGELN · SURFEN · WASSERSKI
TALSTRASSE 31 · 8808 PFÄFFIKON SZ · 055/48 43 69

HOTEL SCHIFFAHRT

8885 Mols am Walensee

bietet Ihnen komfortable Zimmer
mit Dusche und WC (90 Betten).

Unsere originelle **Fischerstube** und
verschiedene neu erbaute Lokalitäten
empfehlen wir für Gesellschaften,
Vereinsanlässe und Hochzeiten



Familie B. Bucher-Gosteli, 8885 Mols am Walensee
Tel. 085 4 13 98 / 4 12 25

FEKA
WÄRMERÜCKGEWINNUNG
AUS DEM ABWASSER

Im Abwasser steckt noch viel Energie! Gewinnen sie diese zurück bevor sie in der Kanalisation verloren geht.

SBC
SCHENK, BRUHIN + CO. AG
SARGANS, TELEFON 085 2 02 61
ABT. APPARATEBAU

GUBSER
UHREN · OPTIK · BIJOUTERIE
8880 WALENSTADT Tel. 085 3 51 51

Schiffbruch?

Weil gepflegte Gärten schöner sind!

planen
bauen
pflegen

Messikommer Andreas

Gartenbau und Gartenpflege
8892 Berschis
Tel. 085 3 37 37 Fax 085 3 38 27

Werkhof Lochriet
Flums
Tel. 085 3 38 31

GARAGE THOMA MOLS Ford

8885 MOLS
FAX 085-4 13 20

TELEFON 085-4 22 55
NATEL 077-81 15 78

Schweizerische Mobiliar
Versicherungsgesellschaft

macht Menschen sicher
. . . auch in der Freizeit
Generalagentur Sargans, Martin Zünd
Bahnhofstrasse, Telefon 085 2 02 71

Fahrschule Walensee

- Motorbootfahrschule
- Segelschule
- Hochsee
- B-Schein
- Yachtcharter
- Bootsverleih

Toni Manhart
Quadera
CH-8885 Mols

Telefon 085 4 19 58
Natel 077 81 27 97
Publifax 085 4 16 90

fähig Electro

Hans Fäh
Hauptstrasse 11
Telefon 085 4 11 22
8882 Unterterzen

installiert + repariert auch Ihre Elektroanlagen

INTERSPORT
sport-mode II
naf
Ragazerstr. 12 7320 Sargans 085/2 82 88

YARDSTICKZAHLEN

S.M.C. G.W.

SCoW

Für die Regatten des SMC GW und des SCoW werden die Yardstickzahlen für die laufende Saison folgendermassen festgelegt:

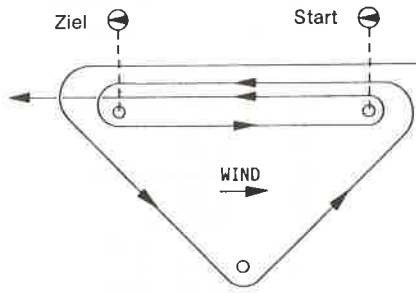
1. USY-Liste
2. DSV-Liste
3. Probezahl gemäss Vorstands- resp. Segelkommisionsbeschluss
4. Der Eigner kann seine Zahl tiefer setzen lassen

Auszug Jollen:	FD	96
	Fireball	103
	470-er	103
	485-er	103
	Contender	106
	Laser 2	108
	Ligthning	108
	Lis	111
	Mono	114
	Laser	114
	OK-Jolle	114
	420-er	114
	Laser Radial	118
	Pirat	118
	Optimist	173
Auszug Katamarane:	Tornado	76
	Stampede	80
	Hobie 16	83
	A-Cat Baracuda	84
	Dart	85
	Hobie 14	94
Auszug Yachten:	Akros	86
	First Class 10	90
	Banner Top Genua	92
	Aphrodite 101	95
	Scan Cap 99	96
	Trias	98
	Banner 28 ABC	98
	Inferno 29	98
	First 32	99
	Comet 28	100
	Seniorita	100
	Tabasco 26	100
	Dyas	102
	First Class 7	105
	H-323	103
	H-Boot Genua	103
	Aphrodite A29	104
	J 24	104
	Monas-Duo	105
	H-Boot	106
	Albin Express	106
	Drachen	106
	L-23	107
	Monas-Uno	107
	Efsix	108
	Optima	108
	15 m^2 SNS	108
	Saphir III	109
	Sunbeam 27	109
	Yngling	109
	Bavaria 808	110
	Dehlya 22	110
	Lopper	110
	Nord 15	110
	West 750 T	110
	Shark 24	111
	Sunbeam 25	112
	Tonic 23	112
	1/4 Tonner	112
	Fan 22	113
	Admiral	114
	Albin Vega	114
	Sunbeam 22	114
	Varianta	114
	Bavaria 707	115
	Brio	115
	First 18	116
	FFA 20 MK	117
	Neptun 22	118
	Wildfire	118
	Balaton	120
	Corsaire	120
	Wibo 930	120
	Jakon	126
	LM-27	127
	K-7	128
	Wibo 820	130
	Carina FC	133
	Tondoboot	134
	Wibo 730	134

Werden nach Veröffentlichung des Jahrbuches einzelne Yardstickzahlen in der USY- oder DSV-Liste korrigiert, so gelangen diese neuen Zahlen zur Anwendung.

1. Grundlage IWB mit den Zusätzen der USY sowie die vorliegenden Vorschriften.

2. Regattabahn (Abbildung Kurs Rot)



Kursbezeichnung auf Startschiff:

Rot: Kurs ist im Gegenuhrzeigersinn zu fahren. Bojen Backbord lassen.

Grün: Kurs ist im Uhrzeigersinn zu fahren. Bojen Steuerbord lassen.

3. Start- und Ziellinie

Startlinie: Begrenzung durch den Mast des Komiteebootes und einer Kursmarke oder Boje.

Ziellinie: Diese wird durch eine Kursmarke und Zielboot mit blauer Flagge gebildet.

4. Startreihenfolge und Start

Start: Erfolgt gemäss IWB Art. 4.4 System 2.

Ankündigungssignal	weisse Flagge + 1 Schuss
Vorbereitungssignal	blaue Flagge + 1 Schuss
START	rote Flagge + 1 Schuss

Das Klassezeichen wird spätestens mit dem Vorbereitungssignal gesetzt.

Es wird im Abstand von 5 Min. gestartet. Das Startsignal für eine Klasse in Kombination mit dem Zeichen der nächsten Klasse gilt als Vorbereitungssignal.

5. Startverschiebung Gemäss IWB 4.1

6. Minutenregel Flagge **I:** Verletzung der Startlinie innerhalb der letzten Minute vor dem Start gilt als Frühstart (IWB 51.1 c).

7. 5-Minutenregel Flagge **G:** Hinweise am schwarzen Brett.

8. Frühstart

Einzelrückruf: Flagge **X** + Hornsignal.

Allgemeiner Rückruf: 1. Hilfsstander + 2 Schüsse. Neustart 5 Min. nach der letzten startenden Klasse, frühestens aber nach 10 Min.

9. Bahnabkürzung Flagge **S** + 2 Schüsse (IWB 4.1).

10. Abbruch Flagge **N** (ggf. mit Klassezeichen) + 3 Schüsse. Neustart wird angekündigt durch Flagge **L**.

11. Wettfahrtschluss Die Zeitlimite zum Absegeln eines Kurses beträgt 150% der Zeit des ersten Bootes.

12. Wertung Gewertet wird nach dem Olympischen Punktesystem (IWB, Anhang 5, Abschnitt 1). Anzahl Wettfahrten gemäss Ausschreibung.

13. Sicherheit Flagge **Y** auf dem Komiteeboot, bei Sturmvorwarnung (40 U/Min.) und bei Sturmwarnung (90 U/Min.) ist das Tragen von Schwimmwesten für alle Teilnehmer obligatorisch.

14. Proteste Flagge **B.** Protest schriftlich bis 60 Min. nach Schluss der letzten Regatta des Tages unter Hinterlegung einer Gebühr von Fr. 20.– an die Wettfahrtleitung.

15. Ersatzstrafe Die Strafe 720°Drehung gemäss Anhang 3.1 der IWB kommt zur Anwendung.

16. Haftung Durch die Meldung und Teilnahme an einer Regatta verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen irgendwelcher Art gegenüber dem veranstaltenden Club und den für die Durchführung der Regatta verantwortlichen Personen.

17. Lotseboot für Kursschiffahrt Nach Vereinbarung mit dem kant. Schiffahrtsamt muss ein Lotseboot mit gesetzter St. Galler-Kantonsfahne allfällige Kursschiffe durchs Regattafeld führen. Regattateilnehmer haben sich von diesem Boot freizuhalten.

18. Ergänzungen / Änderungen / etc. Ergänzungen, Änderungen, etc. zu oben genannten Vorschriften werden rechtzeitig vor dem ersten Start des jeweiligen Tages am schwarzen Brett bekanntgegeben.

19. Flaggensignale

● Schuss — Hornsignal

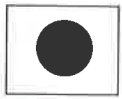
Antwortwimpel: rot/weiss
Startverschiebung kurzfristig

Z: schwarz/rot/blau/gelb
Startverschiebung langfristig

1. Hilfsstander: blau/gelb
Allgemeiner Rückruf

X: weiss/blau
Einzelrückruf

S: weiss/blau
Bahnabkürzung



I: schwarz/gelb
Einminutenregel

L: schwarz/gelb
In Rufweite bleiben

M: blau/weiss
Ersatzbahnmarke

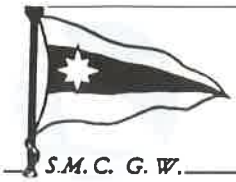
Y: gelb/orange
Schwimmwesten

N: weiss/blau
Regattaabbruch

N über **X:**
Abbruch neuer Start folgt

G: blau/gelb
5-Minutenregel

B: rot
Protest



REGLEMENT CLUBREGATTEN

Die Jahresmeisterschaft des SCoW und des SMC GW wird gemeinsam ausgeschrieben. Die Boote werden in die Gruppen Jollen, Katamarane, Yachten und Kreuzeryachten eingeteilt. Jede Gruppe ermittelt ihren Jahresmeister an den 4 ausgeschriebenen Regattawochenenden.

Organisation

Der SCoW bezeichnet den Regattaleiter, welcher für die weitere Organisation verantwortlich ist.
SMC GW: Clubinterne Regelung.

Über die Durchführung der Wettfahrt gibt Samstag und Sonntag ab 10.00 Uhr folgendes Telefon Auskunft:

Regatten SCoW: Tel. 085/180 – Regatten SMC GW: Tel. 058/180

Meldung

Teilnehmer müssen sich vor Regatta-Beginn beim Startschiff melden.

Segelanweisungen

Es gelten die Segelanweisungen «Walenseeregatten».

Spezielle Segelvorschriften

START: Es starten alle Kategorien gemeinsam.
Wenn sich eine Kategorie mit drei oder mehr Booten beteiligt, erfolgt separater Start. Die Kategorien werden auf dem Startschiff mit den folgenden Buchstaben bezeichnet:
A: Katamarane
B: Jollen
C: Rennyachten (bis und mit Yardstick 107)
D: Kreuzeryachten (ab Yardstick 108)
E: Alle Teilnehmer

Bei allgemeinem Rückruf gilt das Startzeichen als Vorbereitungssignal für die nächste Klasse. Die den allgemeinen Frühstart verursachende Klasse startet frühestens nach 10 Minuten neu.

Startzeiten

Samstag, 14.00 Uhr
Sonntag, 14.00 Uhr

Wertung

In der Rangliste werden Jollen, Katamarane, Yachten und Kreuzeryachten in getrennten Kategorien nach Yardstick gewertet.
Gewertet wird nach dem Olympischen Punktsystem (IWB, Anhang 5, Abschnitt 1).

Die Ranglistenpunkte werden folgendermassen eingesetzt:

1. Platz	0	Punkte
2. Platz	3	Punkte
3. Platz	5,7	Punkte
4. Platz	8	Punkte
5. Platz	10	Punkte
6. Platz	11,7	Punkte

7. Platz und folgende Plätze = Platz plus 6 Punkte.

Alle übrigen Yachten, einschliesslich eine Yacht, die durch das Ziel geht und danach aufgibt oder ausgeschlossen wird, erhalten Punkte, berechnet nach einer Zieldurchgangsposition, welche der Zahl aller für die betr. Wettfahrt plus 1 entspricht.

Als gemeldete Boote jeder Kategorie gilt die Gesamtsumme der gestarteten Boote.

Bei Punktegleichheit im Gesamtergebniss von zwei oder mehr Yachten geht der bessere Rang an die Yacht(en), welche die grössere Zahl an 1. Plätzen oder - wenn weiterhin Punktegleichheit besteht - an 2. Plätzen hat bzw. haben usw., nötigenfalls in allen für die Gesamtwertung gezählten Wettfahrten. Besteht auch dann noch Punktegleichheit, so ist sie als Teil des Endergebnisses der Wettfahrtserie festzuhalten.

Preise Wird durch die Clubs geregelt.

Kurs Es gelten die Segelanweisungen "Walenseeregatten".

Neue Bestimmungen Für die Club-Meisterschaft beider Clubs werden die Dreiecks-Regatten sowohl des SMC GW als auch des SCoW gewertet.

Jahres Meister SCoW und SMC GW Für die Club-Meisterschaft werden maximal vier Läufe gewertet, egal ob diese an den Regatta-Wochenenden des SMC GW oder des SCoW gesegelt werden.

Walenseemeister Für die Erkürung des Walenseemeisters werden maximal sechs Resultate der Regatten beider Clubs gewertet.

Die Regatten des SCoW werden im Raume Tiefenwinkel durchgeführt., die Regatten des SMC GW im Raume Betlis.

Boote, zu deren normalen Besegelung ein Spinnaker gehört, haben die Möglichkeit, ohne Spinnaker zu segeln. Sie erhalten dafür einen Yardstickpunkt gutgeschrieben. Wer auf das Setzen des Spinnakers verzichtet, muss dies vor dem Start beim Startboot melden. Dies gilt jeweils für alle Regatten des betr. Wochenendes.

face
KOSMETIKSTUDIO

Edith Roux · Kerenzerbergstrasse 10
8753 Mollis · Telefon 058 · 34 16 61

VORWORT

Liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden.
Schon bald wieder beginnt für Euch eine neue Saison. Wie Ihr vielleicht wisst, hat meine Segelzeit bereits begonnen.
Die Olympiaselektion, an der ich mich beteilige und natürlich auch hoffe im Juli dabeizusein, hat mich voll in Anspruch genommen.
Ich möchte darum die Gelegenheit benutzen, um mich bei Euch zu entschuldigen, solltet Ihr mich dieses Jahr. respektive bis Anfang August nicht viel im Hafen oder auf dem See antreffen.
Auch mein Amt als Präsident des SMCGW werde ich in dieser Zeit sicher ein bisschen vernachlässigen. Das heisst aber nicht, dass wir im Vorstand, sollte es die einen oder anderen Probleme geben. nicht für Euch da wären.
In diesem Sinn danke ich allen unseren Mitgliedern, vor allem aber meinen Vorstandskameraden und Kameradinnen, die mich unterstützen und vertreten ganz herzlich.
Für den kommenden Sommer wünsche ich allen eine schöne Seesaison und gute Kameradschaft.

Euer Präsident SMC GW
Thomas Ilg

MITGLIEDERVERSAMMLUNG SMC GW

VORSTAND SMC GW

Ilg Thomas, Präsident Tel. P: 058 / 32 15 32 G: 058 / 43 17 51	Heer Urs, Vize-Präsident Tel. P: 058 / 61 46 22 G: 058 / 61 46 22	Küttel Josef, Aktuar Tel. P: 058 / 32 12 55 G: 085 / 9 19 02
Müller Martin Tel. P: 058 / 46 17 87 G: /58 / 43 12 22	Blumer Lily Tel. P: 058 / 61 21 37 G: 058 / 61 21 37	Hofstetter Bruno Tel. P: 058 / 21 12 81 G: 058 / 23 14 59
	Roux Albert Tel. P: 058 / 34 31 29	Rothenberger Adrian Tel. P: 058 / 21 24 10

Motorbootkommission
Heer Urs P
Blumer Jakob
Gallati Daniel
Saredi Peter
Heer Beat
Tinner Jonny

Segelkommission
Blumer Lily P
Jolly Manuel
Unterholzner Reto
Kuipers Tom
Fischer Hans Rudolf
Hofstetter Markus
Zeller Josef
Sutterlüty Roland

Hafenanlage
Verwal.: Müller Martin
Unterh.: Hofstetter Bruno

Juga
Blumer Lily O

MITGLIEDERLISTE

Stand 14.1.1992

Legende: E = Ehrenmitglied
M = Motorbootfahrer
V = Vorstand
S = Segler
J = Junioren
P = Passive

fischerstube
HOTEL RÖSSLI WEESEN
Familie Frese-Steinbrink

Täglich frische Fische aus dem Walensee.

Unsere Lokalitäten im 1, Stock empfehlen wir für Anlässe (Verlobung, Geburtstage, grössere und kleinere Geschäftsessen und Hochzeiten.)

Verlangen Sie unverbindlich unsere Menuevorschläge.

Tel. 058 / 43 16 08

SOS-KURS MENSCHEN RETTEN

Unter diesem Titel zeigen wir Ihnen am 8.Mai im Bahnhofbuffet Glarus einen mit dem Prädikat ***"wertvoll"*** ausgezeichneten Film. ***Hermann Wende, Fregattenkapitän a.D. von der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger (DGzRS)*** wird uns zusätzlich auch den Film: "Pan...Pan...an alle" Suche und Rettung auf See, vorführen. Er wird uns von seinen persönlichen Erfahrungen und Erlebnissen erzählen und auf Ihre Fragen eingehen. Ich bin sicher, Ihnen mit diesem Programm einen nicht alltäglichen und interessanten Abend bieten zu können und würde mich sehr freuen, eine grosse Gästeschar im Bahnhofbuffet Glarus begrüssen zu können! Die DGzRS verfügt zur Zeit über eine Rettungsflotte von über dreissig Schiffen, von 7m-Seenotrettungsbooten bis hin zu 44 m langen Seenotkreuzern.
Dem Informations-Prospekt entnehme ich auszugsweise für Sie folgende Informationen:

SUCHEN UND RETTEN

Aufgrund internationaler Abkommen ist die Bundesrepublik Deutschland verpflichtet, in ihren Seegebieten Vorsorge für den Such- und Rettungsdienst (Search und Rescue, SAR) sowie für die Abwehr und Bekämpfung etwaiger Katastrophen zu treffen. Das hierfür zuständige Bundesverkehrsministerium konnte sich dabei von Anfang an auf die Erfahrungen und Einrichtungen unserer Gesellschaft stützen und muss daher für diese Zwecke keine eigenen Kräfte vorhalten. In unserer Eigenschaft als umfassende Organisation des deutschen Such- und Rettungsdienstes erfüllen wir unsere Aufgabe unabhängig und eigenverantwortlich auf der Basis kameradschaftlicher Arbeitsteilung gemeinsam mit der fliegenden SAR-Komponente der Bundesmarine, wobei die spezifischen Eigenschaften bzw. Vorteile des modernen Seenotkreuzers einerseits sowie des Rettungshubschraubers anderseits sich gegenseitig ergänzen und optimale Einsatzbedingungen schaffen. Beide SAR-Dienste arbeiten wiederum eng zusammen mit den Küstenfunkstellen der Deutschen Bundespost sowie im Bedarfsfall auch mit anderen für die Sicherheit des Seeverkehrs – einschliesslich des seeüberquerenden Luftverkers – zuständigen Behörden und Organisationen. Zur Durchführung des Such- und Rettungsdienstes auf See steht uns eine ausschliesslich aus freiwilligen Mitgliedsbeiträgen und Spenden finanzierte Rettungsflotte zur Verfügung, deren Typen-Konzeption den Besonderheiten des Deutschen Seeraumes sowie der vielschichtigen Struktur des Seeverkehrs angepasst und so abgewogen ist, dass bei jedem Seenotfall individuell und rationell das optimale Rettungsmittel herangezogen werden kann. So dienen z.B. die unbegrenzt seetüchtigen, schnellen Seenotkreuzer in erster Linie der Sicherung der Berufsschiffahrt, während die mit Freiwilligen bemannten, selbstaufrichtenden Rettungsboote vornehmlich im Bereich der küstennahen Kleinschiffahrt – einschliesslich des Wassersports – zum Einsatz kommen. Alle Einheiten unserer Rettungsflotte stehen in ständiger Nachrichtenverbindung mit unserer dauernd besetzten Seenotleitung Bremen, die als "Rescue Co-ordination Centre" (RCC) den Einsatz aller Boote steuert.

EINLADUNG ZUM BOOTSPLAUSCH 1992, SAMSTAG 20. JUNI

(findet bei jeder Witterung statt)

Teilnahmeberechtigt ist jedes motorisierte Boot mit Standort Walensee

– PROGRAMM –

13.00 Uhr, Hafen Gäsi
Steuermannsbesprechung, Abgabe der Wettbewerbsunterlagen

ca. 16. 00 Uhr, Hafen Gäsi
Ende des ersten, nautischen Teils
Freibier, Mineralwasser etc. auf der Mole,
(bei schlechtem Wetter beim Kiosk)

ab ca. 18.30 Uhr bis..., Quinten-Au
Zweiter nautischer Teil mit Apéro
musikalische Unterhaltung mit dem

– Trio Central –

gemeinsames Nachtessen, Rangverkündigung und... und...

Übernachtungsmöglichkeit in der Au: Tel. 085 / 4 14 42

Zu diesem Anlass, ob am Tag oder erst am Abend, sind wie gewohnt alle Mitglieder des SMC GW's sowie alle Bootsbesitzer auf dem Walensee willkommen
(sofern angemeldet)

— · — · — bitte sofort abtrennen und in jedem Fall einsenden — · — · —

AN- / ABMELDUNG ZUM BOOTSPLAUSCH 92

Ich nehme am Bootsplausch 92 teil: Ja ☐ Nein ☐ Event. ☐

Am Abend nehme ich mit _____ Personen teil
(inkl. mir, Kosten pro Person ca. 30.-- Fr.)

Name: _____ Vorname: _____

Strasse: _____ Plz./Ort: _____

Schiffsnumer:: (Kt.) ____/_____ Tel. P.: _____ Tel. G.: _____

Bitte bis spätestens (am besten sofort) **13. Juni 92** einsenden an:
Urs Heer, Burgstr. 28 8750 Glarus (Tel. 058 / 61 46 22) Besten Dank

Optimisten Kurse 1992

Es werden auch dieses Jahr Kurse für Kinder durchgeführt.

420 er Jollen-Training

Das Training für Junioren ab 14 Jahre findet am Samstagnachmittag statt.

Damen Segelkurse am Walensee

Bei genügender Nachfrage kann wiederum ein Kurs organisiert werden.
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich,
Der Kurs würde auf der Yacht Neptun 27 stattfinden.

Auskunft für alle Kurse erteilt: Lily Blumer
Bruggliweg 6
8754 Netstal
Telefon 058 / 61 21 37

AUTO SAUTER AG NETSTAL

Seit über 35 Jahren

Die gute Adresse
für Neuwagen und Occasionen.
Vereinbaren Sie eine Probefahrt
VW oder Audi Ihrer Wahl.

FAHRTENREGATTA und EINZELWETTFAHRTEN

1. Regatta «WEESEN – WALENSTADT»

1.1 Startlinie
Peilung Takelmast Gäsi – Sturmwarnlampe Flyhorn.

1.2 Regattaablauf
gemäss separatem Programm

2. Regatta «QUINTEN – WEESEN»

2.1 Startlinie
Flaggenmast Hafen Quinten – Boje seewärts mit gelber Flagge oder Komiteeboot.

2.2 Ziel
Peilung Takelmast Gäsi – Sturmwarnlampe Flyhorn.

3. Regatta «RUND WALENSEE»

3.1 Startlinie
siehe Weesen – Walenstadt

3.2 Inseli Steuerbord lassen.

3.3 Ziel
Wie Startlinie

3.4 Schluss der Wettfahrt

Nach Ermessen der Wettfahrtleitung. Abbruchsignal gemäss Segelanweisung.

4. «BLAUES BAND VOM WALENSEE» und «KLEINES BLAUES BAND VOM WALENSEE»

4.1 Startlinie
Peilung Takelmast Gäsi – Sturmwarnlampe Flyhorn

4.2 Kurs
Weesen – Inseli Walenstadt runden – Weesen.

4.3 Ziel
Peilung Takelmast Gäsi – Sturmwarnlampe Flyhorn.

4.4 Zeitmessung
Jeder Teilnehmer misst seine Zeit selbst (Vertrauenssache).

PS: Das «BLAUE BAND» unterscheidet sich vom «KLEINEN BLAUEN BAND» nur durch die Preisverleihung (siehe Preisreglement).

4.5 Meldungen:
Die gesegelten Zeiten sind dem Segelkommissionspräsidenten schriftlich mitzuteilen.

1. Einwegpreise

1.1 Zinnbecher graviert

Stifter: SMC GW
Gewinner: Die ersten **drei** Boote der Klassen **A, B, C** und **D**.

1.2 Damit den Klassen A, B, C und D die Preise vergeben werden können, müssen an jeder Dreieckssregatta mindestens 3 Boote jeder Kategorie am Start sein.

2. Wanderpreise (endgültige Zuweisung nach 3 aufeinanderfolgenden Siegen oder fünf mal mit Unterbruch, gültig ab 1992)

2.1 Goldener Schäckel

Stifter: SMC GW
Gewinner: Schnellste **Jolle** der Regatta «QUINTEN – WEESEN».

2.2 Barometer mit Stahlstich auf Mahagoniholz montiert

Stifter: Herr Dr. W. Blumer, Netstal
Gewinner: Schnellste **Yacht** (bis und mit Yardstickzahlen **107**) der Regatte «QUINTEN – WEESEN».

2.3 Barometer mit Stahlstich auf Mahagoniholz montiert

Stifter: Herr W. Thoma, Bootswerft, Weesen
Gewinner: Schnellste **Kreuzerjacht** (ab Yardstickzahl **108)** der Regatta «QUINTEN – WEESEN».

2.4 H-Boot Wanderpreis

Stifter: Schweizerische H-Boot Vereinigung
Gewinner: Das **1. H-Boot** im Jahresklassement der Walenseemeisterschaft.

2.5 Laterne

Stifter: Herr Krähenmann sel., ehem. Hotel Schwert, Weesen
Gewinner: Schnellste **Jolle** der Regatta «WEESEN – WALENSTADT».

2.6 Laterne

Stifter: Herr Krähenmann sel., ehem. Hotel Schwert, Weesen
Gewinner: Schnellste **Yacht** der Regatta «WEESEN – WALENSTADT».

2.7 Laterne

Stifter: Herr Bertram Hauser, Näfels
Gewinner: Schnellste **Kreuzeryacht** der Regatta «WEESEN – WALENSTADT».

2.8 Golden-S-Trophy

Stifter: Herren H. und C. Eschmann, Weesen
Gewinner: Schnellste **Scan-Kap 99** aller Dreiecksregatten.

2.9 Laterne

Stifter: Herr A. Rotenberger, Niederurnen

Gewinner: Dieser Preis wird wie folgt verliehen:
Nach Vorlage der bereinigten Rangliste der Regatta «RUND WALENSEE», werden die beste und die schlechteste Zeit gestrichen. Von den verbleibenden klassierten Booten wird die Durchschnittszeit (ohne Berücksichtigung einer Vergütungsformel) ermittelt und diese als Richtzeit angenommen.

Der Wanderpreis geht an jenes Boot, welches dieser Richtzeit am nächsten kommt.

- Bei gleichen Zeitabständen, wobei einer unter und der andere über dieser Richtzeit liegt, geht der Preis an das schnellere Boot.
- Bei Zeitgleichheit wird zu Gunsten jenes Bootes entschieden, welches die höhere Yardstickzahl aufweist.

2.10 «Kleines Blaues Band vom Walensee» (Glasuhr auf Mahagoniholz)

Stifter: SMC GW

Gewinner: Je schnellstes Boot der Klassen **B, C,** und **D,** (ohne Mehrrumpfboote) auf der Strecke Weesen–Inseli Walenstadt–Weesen.

P. S.: Der Gewinner des «Blauen Bandes» hat kein Anrecht mehr auf das «Kleine Blaue Band»!

3. Wanderpreise (ohne endgültige Zuweisung)

3.1 Modellschiff

Stifter: Herr Gody Stüssi, Niederurnen

Gewinner: Schnellstes **H-Boot der Walensee-Meisterschaft**

3.2 Orginalgemälde von Christine Gallati

Stifter: Herr Dr. R. Gallati, Glarus

Gewinner: Schnellstes Boot der letzten Dreiecksregatta des SMC GW, nach der jeweils gültigen Vergütungsformel errechneten Zeit.

3.3 «Blaues Band vom Walensee» (SNS 15 auf Marmorsockel)

Stifter: Herr Eisenring sel. und Herr H. Altmann, Ennetbühls

Gewinner: Schnellstes Boot überhaupt auf der Strecke Weesen–Inseli Walenstadt–Weesen.

Wichtig: Alle Wanderpreise müssen bis 1. Okt. bei Herrn M. Jolly in Weesen abgegeben werden. Falls dies nicht eingehalten wird, ist der Besitzer des Preises verpflichtet, diesen selber gravieren zu lassen und dem neuen Besitzer zu überbringen.

SIEGERTAFEL 1991

SMC GW

Art der Regatta	Gewinner		Pte.
Walenseemeisterschaft			
1. Stucki Hans Ulrich	SCoW	Express	26
2.Hofstetter M. / Krieg N.	SMC GW	Fireball	37.4
3. Blumer Lily	SMC GW	DYAS	39.4
Dreiecksregatten			
Jollen	keine Wertung		
Offene Yachten und Kreuzer	1. Blumer Lily	DYAS	0
bis Yardstick 107	2. Jolly Manoël	H-Boot	3
	3. Zeller Josef	Express	14.7
Kreuzeryachten ab Yardstick 108	keine Wertung		
Überige Regatten			
Weesen-Walenstadt			
Schnellste Jolle	Hofstetter/Krieg	Fireball	
Schnellste Yacht	Ilg/Ilg/Bamert	Scan Cap	
Schnellste Kreuzeryacht	Nyffenegger/Nyffenegger	Sunbeam 27	
Quinten-Weesen			
Jollen	Hofstetter/Krieg	Fireball	
Yacht	Marthaler/Marthaler	Aphrodite 101	
Kreuzeryacht	Hofstetter/Hofstetter	Vega	
Rund Walensee	keine Wertung		
Schnellstes Boot der letzten Dreiecksregatta nach YS	Hofstetter/Krieg	Fireball	
Schnellste Scan Cap der Dreiecksregatten	keine Wertung		
H-Boot Wanderpreis	Jolly Manuël	H-Boot	
Blaues Band vom Walensee	Hofstetter/Krieg	Fireball	
Kleines blaues Band			
Jollen	keine Wertung		
Yachten	Mathaler/Marthaler	Aphrodite 101	
Kreuzeryachten	Hofstetter/Hofstetter	Albin Vega	
Optimisten-Regatta	1. Erni Christa		0
	2. Küttel Simone		6
	3. Bachmann Max		14.7

STAG
AKTIENGESELLSCHAFT CH-7304 MAIENFELD
TELEFON 085 9 19 02
TELEFAX 085 9 59 77
Pneumatische und mechanische Förderanlagen und Silos sind unsere Spezialgebiete.
Zögern Sie nicht, uns anzurufen:
Ihr Partner für Schüttguttechnologie.

HONDA®

FÜR EINE BESSERE LEBENSQUALITÄT

BF 15 A

Die robusten, verlässlichen und technologisch an der Spitze stehenden Honda Produkte sind da, um Ihr Leben zu erleichtern.

Mit Ihrem Vertrauen in Honda entscheiden Sie sich für eine bessere Lebensqualität.

JAKOB HAUSER
Bootsmotoren
8872 WEESEN
Tel. 058 / 211 7 86

Meine Farbfilme bringe ich immer zum Schönwetter

... sicher ist sicher

FOTO VIDEO
Schönwetter
GLARUS

Landolt, Hauser
+ Co. AG
8752 Näfels

Mühlenfrische Gewürze
Lebensmittelspezialitäten

Telefon: 058 - 34 21 27 / 28
Telefax: 058 - 87 53 72

GEWÜRZE
KRÄUTER
PILZE
WÜRZMISCHUNGEN
PRODUKT-ENTWICKLUNG
WÜRZTECHNIK FÜR INDUSTRIE UND KÜCHE

L H C

Immer führend in Auswahl und Qualität

Pneuservice
H. Ruess AG
Niederurnen

Telefon 058 21 19 93
058 21 36 58

« Mein Hab und Gut »

Wer zahlt, wenn's Scherben gibt ?

«La Suisse» Die Versicherung
Versicherungen

Generalagentur Julius Burlet, Rathausplatz, 8750 Glarus - Tel. 058-615656

Die Wasserfahrzeugversicherung der «La Suisse» wurde in enger Zusammenarbeit mit der schweizerischen Yachtvereinigung ausgearbeitet

Schreinerei
Innenausbau
Kücheneinrichtungen

LEUZINGER AG

8753 Mollis CORIAN - Verarbeitung Telefon 058 34 21 24

RICETTI AG

Bauunternehmung 8773 Haslen

Unsere Firma empfiehlt sich für sämtliche Hoch- und Tiefbauarbeiten.
Im weiteren sind wir spezialisiert auf Umbau- und Sandstrahlarbeiten.

FOR WOMEN

Hophan
GROSS IN MODE

Glarus Rathausplatz
SEEDAMM CENTER Pfäffikon
Glarus jeden Montag-Nachmittag geöffnet

M. Müller AG, Motorboote, Weesen

Im Fli 8872 Weesen Tel. 058 43 12 22

Ihr Fachhändler für:

BRUNO ABBATE for PRIMATEST · MAREX · mercruiser · VOLVO PENTA · jodà · Tullio Abbate

Nah- und Ferntransporte, Kranwagen, Kipper

211742 △ Mulden-Service △ 211742

K. Lienhard TRANSPORT AG

8867 Niederurnen

Bootswerft Thoma

8872 Weesen Telefon 058 - 43 14 45

Bootbau
Fabrikation von Einzel- und Serienbooten

Bootservice
Reparatur, Winterlager, Transporte, Handel mit Segel- und Motorbooten

Für jeden Baustil – Eternit, Ihr Partner.

Eternit®

Eternit AG, 8867 Niederurnen, Tel. 058/231111, Eternit SA, 1530 Payerne, Tél. 037/62 91 11

BERÜCKSICHTIGEN SIE UNSERE INSERENTEN!

HENRI LLOYD

1007 LAUSANNE, Périllard B. Zoerjen succ. **1009 PULLY,** De Siebenthal Sports & Nautisme **1110 MORGES,** Aqualook **1207 GENÈVE,** La Seiche SA **1260 NYON,** Rive Marine **1400 YVERDON,** Objectif Passions **1462 YVONAND,** Suzanne Meystre Centre Nautique **1470 ESTAVAYER-LE-LAC,** Nasta Marine **1470 ESTAVAYER-LE-LAC,** B. Périsset SA **1531 CHEVROUX,** R. Felber + Co **1814 LA TOUR-DE-PEILZ,** Riviera Marine **2024 ST-AUBIN,** Liechti SA Chantier naval **4132 MUTTENZ,** Fjord Vertriebs AG **6005 LUZERN,** Dobler + Ingold Marinasport **6900 LUGANO,** Nautica's **6982 AGNO,** Joe's Nautic Shop **8038 ZÜRICH,** Yachting Shop im Hafen Wollishofen **8266 STECKBORN,** J+R Tschiemer Schiffsladen **8590 ROMANSHORN,** Sporthaus Schaffeler **8808 PFÄFFIKON,** Ueli Guggenbühl AG **9320 ARBON,** Bruno Wirth Wassersport **9326 HORN,** Shipper's Shop

Importateur: Bucher+Walt 2072 St-Blaise Tél. 038 33 62 62

CS Auto Leasing

Es gibt nur wenige Autos, die Sie bei uns nicht leasen können.

Bubenträume und Spielzeugautos kann man natürlich auch bei uns nicht leasen. Wenn Sie aber einen Autowunsch aus dem aktuellen Modellangebot haben, fahren Sie mit der CS Auto Leasing AG, einer Tochter der Schweizerischen Kreditanstalt, besonders gut. Sprechen Sie doch einmal mit dem Berater in der nächsten SKA-Niederlassung oder direkt mit dem Spezialisten bei der CS Auto Leasing AG, Tel. 01/334 28 01. Oder senden Sie ihm den Coupon und Sie bekommen postwendend Unterlagen.

Mein Wunsch: Ich möchte mehr Informationen über das CS Auto Leasing. Einsenden an: CS Auto Leasing AG, Postfach 590, 8021 Zürich, oder an Ihre nächste **SKA-Niederlassung.**

Name, Vorname: _____

Firma: _____

Strasse, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____ Tel.: _____

CS AUTO LEASING AG

CS Auto Leasing. So gut wie gekauft.